

# DIE CHRISTENGEMEINSCHAFT

Bewegung für religiöse Erneuerung

## Programm der Wiener Gemeinden



Michaeli bis Advent 2025

# **GOTTESDIENSTE**

**im Gemeindezentrum  
Mariahilfer Straße**

## **Die Menschenweihehandlung**

|           |           |
|-----------|-----------|
| sonntags  | 10:30 Uhr |
| dienstags | 09:00 Uhr |
| mittwochs | 09:00 Uhr |

## **The Act of Consecration of Man**

(Die Weihehandlung in englischer Sprache)

1. Samstag im Monat 09:00 Uhr  
(04.10., 01.11., 6.12.)

## **An folgenden Tagen entfällt der Werktags-Gottesdienst:**

11.-12.11. (Regionalsynode in Prag)

# **GOTTESDIENSTE**

**in der Johanneskirche  
Wien-Süd**

## **Die Sonntagshandlung für die Kinder**

|          |           |
|----------|-----------|
| sonntags | 09:45 Uhr |
|----------|-----------|

## **Die Menschenweihehandlung**

|             |           |
|-------------|-----------|
| sonntags    | 10:30 Uhr |
| donnerstags | 10:00 Uhr |

## **Die Menschenweihehandlung**

auf Tschechisch, Slowakisch oder Slowenisch

|          |           |
|----------|-----------|
| samstags | 10:30 Uhr |
|----------|-----------|

(27.09., 18.10., 15.11.)

## **An folgenden Tagen entfällt der Werktags-Gottesdienst:**

13.11. (Regionalsynode in Prag)

Taufen, Trauungen und Bestattungen werden  
durch Aushang im Foyer angekündigt.

Zu besonderen Veranstaltungen und aktuellen  
Initiativen (Jugendsonntage, Berichte,  
Projekte) siehe Anschläge / Ankündigungen in  
den Gemeinden und auf unserer Homepage  
[www.christengemeinschaft.at](http://www.christengemeinschaft.at)

## GEMEINDEBRIEF SEPTEMBER 2025

### ZUR VERTIEFUNG:

An einem sonnigen Montag im September traf sich eine Gruppe der Christengemeinschaft, bestehend aus Pfarrer:innen und Gemeinde-Mitgliedern in Mauthausen, um an einer Führung durch die KZ-Gedenkstätte Mauthausen und einer weiteren Führung durch Gusen, das weitgehend unbekannte Zwillinglager von Mauthausen, teilzunehmen.

Bei schönstem Wetter durch diesen Ort des Todes zu gehen, war an sich schon ein starker Kontrast. Ein Erlebnis, das einen bei keinem Wetter unberührt lässt. Vieles geht durch den Sinn. Vieles bleibt auch im Nachklang. Schweres meist: Machtlosigkeit, Trauer, Unverständnis.

Neben ganz vielem anderem, hat mich eine Erzählung des Menschen, der unsere Führung gemacht hat, besonders zum Nachdenken gebracht. Nach der Befreiung des KZs Mauthausen hat es sich ein ehemaliger Häftling aus Spanien zur Aufgabe gemacht, das KZ-Gelände zu bewachen; er hat auch erste Führungen für Besucher angeboten. Das allein ist schon schwer vorstellbar, am Ort seines Leidens zu bleiben, die Beweggründe sind aber nachvollziehbar. Die Überlebenden und Hinterbliebenen wollten nicht, dass dieser Ort durch weitere Plünderungen von dringend benötigtem Baumaterial einfach verschwand.

Dieser ehemalige Häftling wohnte mit seiner Familie im ehemaligen Stabsgebäude des Lagers. An dem Tisch, an dem einst der Lagerkommandant Franz Ziereis seine Besprechungen abhielt, Tötungen und Folterungen befahl, nahm die Familie ihre Mahlzeiten ein. Der Sohn der Familie erzählte später von einer wunderbaren Kindheit, mit dem ehemaligen KZ als Abenteuerspielplatz. Oft lud er auch Schulkameraden zum Spielen ein.

Wie muss das für den Vater gewesen sein, wie für die Seelen der Tausenden Verstorbenen, diesen Unterschied auszuhalten: Ort des größten Leidens, Ort schönster Kindheitserlebnisse?

Vielleicht war diese *eine*, unbeschwerte Kindheit an diesem, dem Bösen gewidmeten Ort, notwendig, um eine gewisse Normalisierung und anfängliche Heilung zu bewirken, damit es der heutige Besucher überhaupt aushält, hier Zeit zu verbringen? Wie eine homöopathische Medizin. Ein gesundes, schönes, ganz normales Leben auf der einen, tausende verhinderte Leben auf der anderen Waagschale.

Einen ähnlichen Gedanken hatte ich eine Woche zuvor, als in Wien-Süd eines der knapp 20.000 in diesem Jahr

in Wien geborenen Kinder getauft wurde. Was ist mit den Kindern, die gar nicht getauft wurden, dieses Jahr? In jeder Taufe taufen wir zwar ein individuelles Kind, aber gleichzeitig auch eine:n Repräsentant:in aller Kinder, eine:n Menschheitsvertreter:in.

Es ist eben doch von Bedeutung, was wir als Individuum tun. Michael steht bereit, die Hand ausgestreckt, für die ganze Menschheit. Jede einzelne ihm entgegengestreckte Hand trägt bei zu einer Heilung des Abgrundes zwischen Himmel und Erde.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen lichte Gedanken und heilsame Herbstimpulse. *Jakob Butschle*

## AKTUELLES

### **Teilweise Freistellung von Dagmar Jeserschek**

Aus gesundheitlichen und persönlichen Gründen wird Frau Jeserschek ihre Arbeitszeit ab diesem Programm auf 75% reduzieren. Nachdem Sie eigentlich schon länger das Pensionsalter erreicht hat, wird dieser Schritt nun notwendig.

Sie wird sich in der frei gewordenen Zeit um Ihre Gesundheit und um ihre Mutter kümmern, um weiterhin für die Gemeindegarbeit, die ihr sehr am Herzen liegt, Kraft zu haben. Konkret wird Frau Jeserschek in etwa monatlich eine Woche nicht in der Gemeinde tätig sein. Dieser Schritt wird von Lenker, Kollegium und Vorstand begrüßt und wohlwollend begleitet.

### **Musik zur Weihehandlung in Wien-Mitte**

Seit September Beginn lernen wir eine etwas veränderte Ordnung der Musik zur Handlung kennen, angeregt vom Musikerkreis, bzw. von einer Musiker-Tagung im vergangenen Frühling. Die Grundidee ist es, die Anfangs- und Schlussmusik etwas mehr in die Handlung hinein zu bringen. Somit wird am Anfang erst gespielt wenn Zelebrant und Ministranten vor dem Altar stehen, dann am Schluss bevor sie zurück in die Sakristei gehen.

Wir wollen das eine Weile auf uns wirken lassen, mit der Möglichkeit eines Austausches darüber am Ende der Michaeli-Zeit. Diese Ordnung, mit kleinen Variationen, ist nicht neu, sondern wird in manchen Gemeinden schon länger praktiziert.

### **Nachfolger(in) gesucht!**

Seit mehr als 12 Jahren verwalte ich die Adressen-Datei samt Etiketten-Ausdruck für die Post-Aussendungen der Wiener Christengemeinschaft.

Unter anderem gesundheitsbedingt möchte ich diese Tätigkeit nun aber gerne beenden und abgeben.

Es ist soweit keine schwierige Sache. Man sollte vielleicht ein bisschen vertraut sein mit der Arbeit an Adressen- und Excel-Dateien am Computer. Es gibt auch

einen Ordner, in dem alles Schritt für Schritt aufgezeichnet ist und der anfangs eine große Hilfe sein kann. Im Grunde handelt es sich um ca. 5 Aussendungen pro Jahr, die jeweils zeitgerecht vorbereitet werden müssen. Es ist also keine Hexerei, sondern eine ruhige Arbeit am Computer im Büro der Wiener Gemeinde.

Ich hoffe sehr, dass sich bald ein lieber Mensch aus unserem Kreise findet, der sich vorstellen könnte, diese Aufgabe eine Zeit lang zu übernehmen.

*Eva Stolba (Telefon: 0680 1100 384)*

## **Totengedenken**

Das Totengedenken beider Gemeinden wird dieses Jahr an einem **Samstag** (22. 11.), um 17 Uhr stattfinden.

So wollen wir versuchen einen entspannteren Raum zu schaffen, der einzelnen Persönlichkeiten zu gedenken, als dies an einem Sonntag nach der Weihehandlung möglich ist.

Wenn Sie gerne etwas dazu beitragen wollen, einen Spruch oder Text, oder vielleicht Musik, geben Sie bitte einem Pfarrer bescheid.

## **Neue Gartenverantwortliche in Wien-Süd**

Liebe Gemeinde Wien-Süd!

Ich habe von Imme Winter die Verantwortung für den Gemeindegarten übernommen. (An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für ihre jahrelange Tätigkeit!)

Jetzt steht der Herbst vor der Tür und die Blätter werden bunt. Es wäre schön Hilfe zu bekommen, wenn das Laub auf der Erde liegt. Auch sonst gibt es immer wieder etwas zu tun, was zu zweit oder dritt einfach noch mehr Freude macht. Wer Lust und Freude an gemeinsamer Gartenarbeit hat, möge sich bitte gerne bei mir melden.

Ein Herzliches Danke! *Susanne Chiu (06507505972)*

## **RÜCKBLICK**

### **DANKE!**

Im Frühling hat der Vorstand beschlossen, in einem besonderen Brief die finanzielle Situation der Wiener Gemeinden aufzuzeigen. Auf diesen „Notruf“ haben SIE reagiert und kleinere sowie auch grosse und umfangreichere Beträge überwiesen. Dafür sei Ihnen allen auf diesem Weg sehr herzlich gedankt!

Auf diesem momentanen Fundament kann die Priesterschaft gut arbeiten. Die Gemeinderäume brauchen Pflege, Reparatur, Erneuerung – alle Gemeinkosten wie Miete, Strom, diverse Abgaben sind gestiegen.

Es ist unser wichtiges Bedürfnis, die Gemeinden weiterhin gut zu führen. Durch den Kultus, mit interessanten Vorträgen und Arbeitskreisen sowie der priesterlichen Betreuung wollen wir Sie weiterhin persönlich begleiten.

Wichtig ist mir auch, darauf hinzuweisen, dass es notwendig ist, an Rücklagen zu denken und auch in Zukunft

zur Erneuerung des christlichen Glaubens und Denkens beizutragen, eine „Christen-Gemeinschaft“ zu sein. DANKE!

Im Namen des Vorstandes

Ihre Kassierin *Martha Moosbrugger*

## VORBLICK

### **Michaeli in Wien-Mitte**

Zum Auftakt der Michaelizeit in diesem Jahr, findet schon am Samstag 27.9. um 15:30 ein Nachmittags-Konzert statt. Es spielt ein Streichquartett um Herrn Leopold biographische Werke von Schubert und Smetana.

Dann am Montag selber, nach der 9:00 Weihehandlung, ist ein Ausflug geplant zur Besichtigung – mit Führung – der Donau City Kirche. (Details siehe weiter unten)

An den vier darauf folgenden Sonntagen sind Betrachtungen zu den Gebärden in den vier Teilen der Weihehandlung, jeweils um 12:00 geplant. (Details siehe Kalendarium)

An den fünf Mittwochen um 10:15 ist „Eurythmie zu Michaeli“ mit Christine Allsop.

### **Ausflug am Michaeli Montag 29. Sept.**

Alle sind herzlich eingeladen teilzunehmen an einer Führung in der Donau-City-Kirche im 22. Bezirk (U1 Station V.I.C. Kaisermühlen). Von dem Tiroler Architekten Heinz Tesar konzipiert, wurde die Kirche von Kardinal Christoph Schönborn im Jahr 2000 geweiht. Sie ist ein spannendes und würdiges Beispiel eines modernen sakralen Kirchenraumes.

Unsere Führung beginnt um 11:00 – entweder fahren wir zusammen hin nach der Weihehandlung (9:00 in Mitte) oder wir treffen uns dort draußen vor der Kirche.

Für mich wäre es hilfreich zu wissen wie viele TeilnehmerInnen etwa zu erwarten sind! Bitte anmelden!

*Malcolm Allsop*

### **Perikopenkreis Wien - Mitte**

Die Arbeit am Evangelium des folgenden Sonntags, der PERIKOPE, wird in Wien-Mitte bis zum Advent nun 14-tägig am Freitag um 18:00 Uhr stattfinden. Neu Hinzukommende sind herzlich willkommen - erstes Treffen ist am 03. Oktober.

### **Film Abend**

„Die Brücke von San Luis Rey“

Basierend auf einer wahren Begebenheit von 1714 in den Anden, schrieb Thornton Wilder den gleichnamigen Roman, mit der Frage, ob die fünf vom Unglück

betroffenen Menschen zufällig zusammen auf der Brücke waren oder gab es eine höhere Fügung? Ein Franziskanermönch wagte es, der Frage nachzugehen, als die Inquisition noch im Gange war. (Starring u.a. Robert de Niro!) Freitag, 24.10. um 19:00 (Wien-Mitte).

### **Vortrag von Christoph Lesigang**

„Ein Bericht über 20 Jahre Erfahrungen mit Gestützter Kommunikation. Was verdanken wir Menschen, die sich auf diese Weise mitteilen können?“

Mit Hilfe der Gestützten Kommunikation kommen Menschen, die für schwer „geistig behindert“ gehalten werden oder wurden, zu Aussagen mit besonderer menschenkundlicher und spiritueller Relevanz.

Freitag, 07.11., 19:00 Uhr.

### **Advent in Wien-Mitte**

An den vier Adventsonntagen möchten wir das Wort aus der Adventepistel „Werde“ aufgreifen und schauen wie das Werden in den individuellen Biographien sichtbar wird.

Beiträge sind willkommen – bitte uns rechtzeitig mitteilen! *Malcolm Allsop und Dagmar Jeserschek*

## **CASUALIEN**

### **Taufe:**

Járon Weis-Michlits

Es wurde 1 **Mitglied** aufgenommen.

### **Verstorben ist**

Ernesto Mario Trifich

\* 19.09. 1953

† 01.06. 2025

Christa Melchinger

\* 08.06. 1938

† 01.08. 2025

Dieter Hofinger

\* 14.11. 1938

† 07.08. 2025

### **Herzlich grüßen Sie Ihre Pfarrer**



**Malcolm Allsop**



**Jakob Butschle**



**DAGMAR JESERSCHEK-BUBIK**

# KALENDARIUM

**Veranstaltungen in der Johanneskirche  
(Wien-Süd) sind gelb unterlegt.**

**Die Menschenweihehandlung findet regelmäßig  
jeden Donnerstag und Sonntag statt, die  
Sonntagshandlung für die Kinder jeden Sonntag.**

**In Wien-Mitte findet jeden Sonntag, Dienstag  
und Mittwoch die Menschenweihehandlung statt.**

## MICHAELI

Wir feiern MICHAELI Wien Mitte  
(siehe auch VORBLICK)

### **Samstag, 27.09.**

(Vor-) Michaeli-Konzert 15:30  
Es spielt ein Streichquartett von und mit Herrn Leopold.  
(Details siehe Vorblick)

### **Montag, 29.09.**

Erste Weihehandlung der Festeszeit 09:00  
danach AUSFLUG mit Führung zur Donaacity Kirche  
Beginn der Führung 11:00

### **Sonntags 05./12./19./26.10.:**

Menschenweihehandlung 10:30  
„Gebärden, Handlungen und Gesten  
der Menschenweihehandlung“ 12:00

|         |            |
|---------|------------|
| 05.10.: | Evangelium |
| 12.10.: | Opferung   |
| 19.10.: | Wandlung   |
| 26.10.: | Kommunion  |

### **Mittwochs, 01./08./15./22./29.10.:**

Menschenweihehandlung 09:00  
Eurhythmie zu Michaeli (mit Christine Allsop) 10:15

### **Samstag, 27.09.**

Slawischsprachige Menschenweihehandlung 10:30

### **Sonntag, 28.09.**

Sonntagshandlung für die Kinder 09:45  
Menschenweihehandlung 10:30  
1. Sonntagshandlung für die 1. Klässler 11:45  
Im Anschluss: Michaelisches Gartenfest 12:15

### **Montag, 29.09. Michaelistag**

Menschenweihehandlung 10:00

**Mittwoch, 01.10.**  
Ungeborenheit Wien-Süd (14-täglich) 18:00

**Freitag, 03.10. (Neuer Tag, neue Zeit)**  
Perikopenkreis Wien-Mitte (s. Vorblick) 18:00

**Samstag, 04.10.**  
The Act of Consecration of Man 09:00

**Freitag, 10.10.-Sonntag, 12.10.**  
Regionentagung in Budapest  
Eventuell gibt es noch Restplätze

**Sonntag, 12.10.**  
Gemeinde im Gespräch 12:00

**Samstag, 18.10.**  
Slawischsprachige Menschenweihehandlung 10:30

**Sonntag, 19.10.**  
Fest zum 50. Weihetag von Frank Peschel 12:00

**Freitag, 24.10.**  
Filmabend 19:00  
„Die Brücke von San Luis Rey“ (s. Vorblick)

## **Sonntag, 26.10. Ende der Sommerzeit**

**Samstag, 01.11..**  
The Act of Consecration of Man 09:00

## **TRINITATIS**

**Sonntag, 02.11.**  
Gemeindeforum 12:00

**Freitag, 07.11. in Wien-Mitte**  
Vortrag Christoph Lesigang: 19:00  
Ein Bericht über 20 Jahre Erfahrungen mit Gestützter  
Kommunikation. Was verdanken wir Menschen, die sich  
auf diese Weise mitteilen können? (s. Vorblick)

**10. - 13.11. Regionalsynode in Prag**  
Keine Menschenweihehandlung unter der Woche

**Samstag, 15.11.**  
Slawischsprachige Menschenweihehandlung 10:30

**Sonntag, 16.11.**  
Gesprächskreis „Kultische Fragen“ 12:00  
Martinsfest im Garten (nicht bei Regen) 16:00

**NEU! Samstag (!), 22.11. in Wien-Mitte**

Totengedenken für beide Gemeinden

17:00

**ADVENT****Sonntag, 30.11.. Erster Advent**

Menschenweihehandlung

10:30

*Das „werde“ in der menschlichen Biographie*

12:00

(siehe Vorblick)

**Sonntag, 30.11. Erster Advent**

Singen für jung und alt und Geschichte

09:20

Sonntagshandlung für die Kinder

09:45

Menschenweihehandlung

10:30

**PERIKOPEN****Trinitatis**

28.09. Lk. 7:11-17

**Michaeli**

Ab 29.9. Mt 22, 1-14

05.10. Mt 22, 1-14

12.10. Eph 6, 10-19

19.10. Apk 12, 1

26.10. Apk 19, 11

**Trinitatis**

02.11. Apk 1, 1

09.11. Apk 7, 9

16.11. Apk 21

23.11. Apk 22, 12

**Advent**

30.11. Lk 21

## ARBEITSKREISE / REGELMÄSSIGE TREFFEN

### **Arbeitskreis: „Die geistigen Wesenheiten in den Himmelskörpern und Naturreichen“**

dienstags: alle 14 Tage 18:30  
Auskunft: Claudia Russ (06504505042)

### **Arbeitskreis: Ungeborenheit in Wien-Süd**

Mittwochs 18:00  
(01./15./29.10., 12./26.11.)  
Auskunft: D. Jeserschek

### **Arbeitskreis: Johannesevangelium**

dienstags 10:00  
Auskunft: Viktor Billek (Tel.: 0664/1565056 )

### **Arbeitskreis: Pastoralmedizin**

1x monatlich mittwochs (Auskunft Dagmar Jeserschek)

### **Arbeitskreis: Perikopen in Wien-Mitte**

NEU!!! Freitags 18:00  
(03./17./31.10., 14./28..11.)  
Auskunft: D. Jeserschek

### **Arbeitskreis: Perikopen in Wien-Süd**

Donnerstags im Gemeindehaus 09:00-09:50  
Auskunft: Christina Röhr 0676 7480511 oder Angelika  
Teichmann 0699 18040732

### **Eurythmie für Jedermann/Jedefrau**

mittwochs 10:15  
Auskunft: Christine Allsop (Tel.: 0664/659 7300)

### **Gemeindeforum Wien-Mitte**

02.11. 12:00

### **Kinder- und Jugendaktivitäten**

Auskunft: Jakob Butschle

### **Leserunde: Rudolf Steiner: „Der Mensch als Zusammenklang des schaffenden, bildenden und gestaltenden Weltenwortes“ (GA 230)**

dienstags 18:00  
(Eurythm. Einstimmung mit B. Schalkhammer 17:15)  
Termine: (24.06., 09./23.09., 07./21.10., 04./18.11.)  
Auskunft: Elfriede Graf (Tel: 0699/11994123)

### **Mitarbeiterkreis Wien-Süd**

(02./16./30.09., 14.10.) 19:00

### **Resonanzkreis**

08.10. 17:00  
Auskunft: Malcolm Allsop

### **Vorstandssitzungen**

18.09., 16.10. 18:15

## ADRESSEN & TELEFONNUMMERN

**Gemeinde Wien-Mitte** Tel.: 01/587 12 87  
1060 Wien, Mariahilfer Straße 49/2/30  
Zum Öffnen der Haustüre: 30 +  (oder 30+grüne Taste)  
(U3 – Neubaugasse, Ausgang Kirchengasse)

**Gemeinde Wien-Süd – Johanneskirche**  
1230 Wien, Rudolf Waisenhorn-Gasse 41  
(Tram 60 – A.-Krieger-Gasse)

Web: [www.christengemeinschaft.at](http://www.christengemeinschaft.at)  
Mail: [wien-mitte@christengemeinschaft.at](mailto:wien-mitte@christengemeinschaft.at)  
[wien-sued@christengemeinschaft.at](mailto:wien-sued@christengemeinschaft.at)

## PFARRER DER GEMEINDEN

**Malcolm Allsop (Wien-Mitte)**  
[poslla.m@posteo.de](mailto:poslla.m@posteo.de) Mobil: 0664/253 92 77

**Jakob Butschle (Wien-Süd)**  
Tel.: 01/886 2602 Mobil: 0650/840 46 56  
[butschle@christengemeinschaft.at](mailto:butschle@christengemeinschaft.at)

**Dagmar Jeserschek-Bubik (Wien-Mitte)**  
Tel: 01/87 62 116 (+ AB)  
(Mobil: 0664/520 27 75 nur für Notfälle)  
[jeschek@christengemeinschaft.at](mailto:jeschek@christengemeinschaft.at)

**Frank Peschel (im Ruhestand)**  
Tel: 01/886 2814 Mobil: 0670/406 78 16

Die Christengemeinschaft kann ihre Aufgaben nur durch  
Beiträge und Spenden ihrer Mitglieder und Freunde  
erfüllen. Sie erhält keine öffentlichen Zuschüsse.  
Wir danken für jede Mithilfe!

Bankverbindung  
IBAN: AT82 6000 0000 0186 3985 / BIC: OPSKATWW

### Impressum:

**Erscheinungsort:** Wien / Programm Nr. 191

### Medieninhaber und Herausgeber:

Verein der Freunde der Christengemeinschaft  
Adresse: 1060 Wien, Mariahilfer Straße 49/2/30

**Redaktion:** PfarrerInnen und Mitarbeiterkreise

**Bild auf der Vorderseite:** Dorothea Templeton,  
<Seelandschaft, über dem Wasser>, 2017,  
Mixtechnik auf Leinwand, 100×80 cm